



Informationspflichten

Erhebung von Daten bei der betroffenen Person, Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Anfrage per Online-Formular zu den Beratungsmöglichkeiten des IBZ Sprache und Beruf sowie der Beratung und Vermittlung im IBZ Sprache und Beruf mit Bildungsclearing.

2. Name und Kontaktdaten des/der Verantwortlichen

Verantwortlich für die Verarbeitung ist die Landeshauptstadt München, Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration, Abteilung Migration, Integration, Teilhabe, Beschäftigungs- und Bildungsorientierte Integration, IBZ Sprache und Beruf, Franziskanerstraße 8, 81669 München, E-Mail: ibz-sprache.soz@muenchen.de, Telefon: 089 2336022

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden erhoben, verarbeitet, gespeichert und genutzt, um Ihre Online-Anfrage zu bearbeiten, eine geeignete Bildungs- und Qualifizierungsmaßnahme für Sie zu finden und Sie entsprechend zu vermitteln.

Weiterhin werden die Daten anonymisiert und statistisch ausgewertet, um das Angebot des IBZ Sprache und Beruf laufend zu verbessern.

Die Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a und Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a Datenschutzverordnung (DSGVO) verarbeitet.

4. Empfänger*innen oder Kategorien von Empfänger*innen der personenbezogenen Daten

Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten werden bei Bedarf zur Bearbeitung, Weiterbearbeitung und Klärung Ihres Anliegens an folgende verarbeitungs- und nutzungsberechtigte Sachbearbeiter*innen und Mitarbeiter*innen weitergegeben, und zwar in dem Umfang, der für die jeweilige Sachbearbeitung

erforderlich ist: IBZ Sprache und Beruf, Integrationsfachkräfte des Jobcenters, die Arbeitsvermittlung der Agentur für Arbeit, Mitarbeiter*innen des Referates für Bildung und Sport, Mitarbeiter*innen des Sozialreferats, Mitarbeiter*innen der Deutschkurs- und Weiterbildungsträger, sowie Mitarbeiter*innen anderer Fachberatungsstellen.

Hinzu kommt, dass die personenbezogenen Daten pseudonymisiert an Kooperationspartner*innen (z.B. Jobcenter, Referat für Arbeit und Wirtschaft) bei Bedarf weitergegeben und ausgewertet werden.

Dies ist erforderlich, um Ihre Anfrage zu beantworten und um Sie in geeignete Bildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen vermitteln zu können.

Die Übermittlung der Daten erfolgt in der Regel per verschlüsselter E-Mail.

In Ausnahmefällen kann dies per Briefversand oder per digitalem Fax erfolgen. Beim Versand digitaler Faxen besteht das Risiko, dass sie von unberechtigten Dritten gelesen, gespeichert und/oder gelöscht werden können. Die Vertraulichkeit der Übertragung kann nicht gewährleistet werden.

5. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Eine Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland findet nicht statt.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Kund*innen und Beteiligte, die zu keiner Beratung referenzieren, werden nach 3 Monaten gelöscht.

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der Landeshauptstadt München so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung und Bewilligung der freiwilligen Leistungen erforderlich ist.

Für Beratungen im IBZ Sprache und Beruf beträgt die Aufbewahrungsfrist für die Beratungsergebnisse 3 Jahre ab dem 01.01 des auf die Erledigung der Beratung folgenden Jahres.

Löschungen können nach Art. 17 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) erfolgen.

7. Betroffenenrechte

Ihre Rechte nach Artikel 15 fortfolgend DSGVO (Auskunft, Berichtigung, Löschung, Widerspruch, Einschränkung der Verarbeitung und Übertragbarkeit) können Sie gegenüber der Landeshauptstadt München als verantwortliche Stelle geltend machen, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Ebenfalls besteht unter den gesetzlichen Voraussetzungen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

8. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die Landeshauptstadt München durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Ihre Einwilligung ist freiwillig und kann auch ohne Angabe von Gründen jederzeit frei widerrufen werden.

Ihre Widerrufserklärung ist entweder schriftlich an:

Landeshauptstadt München, Sozialreferat, Amt für Wohnen und Migration, IBZ Sprache und Beruf, Franziskanerstraße 8, 81677 München oder per Mail an das Gruppenpostfach:

ibz-sprache.soz@muenchen.de zu richten.

9. Pflicht zur Angabe der Daten

Ihre Angaben sind freiwillig. Wenn Sie keine Angaben oder keine vollständigen Angaben machen, können wir Ihre Anfrage, Ihre Beratung und ggf. Vermittlung nicht bearbeiten.

10. Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzes

Den behördlichen Datenschutz der Landeshauptstadt München erreichen Sie unter:
datenschutz@muenchen.de oder postalisch unter: Marienplatz 8, 80331 München

Stand: 24.02.2025